DGfR

Deutsche Gesellschaft für Reiserecht e.V.

Pressemitteilung

Nr. 1/2010 28.09.2008

Förderpreis der DGfR verliehen.

Auszeichnung für Herrn Dr. Jens Janköster für seine Dissertation.

Auf dem 18. Reiserechtstag in Freiburg hat die Deutsche Gesellschaft für Reiserecht e.V. (DGfR) den Förderpreis des Jahres 2010 an Dr. Jens Janköster aus Hamburg verliehen.

Der Autor hat sich in seiner vom Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht veröffentlichten Arbeit „Fluggastrechte im internationalen Luftverkehr“ mit Fragen befasst, die für die Durchsetzung und Abwicklung von Fluggastrechten von großer aktueller Bedeutung sind.

„*Die Arbeit schafft rechtliche Klarheit zur Fluggastbeförderung. Der Preisträger kann sich durch neuere Entscheidungen des Bundesgerichtshofs (BGH) in seinen Argumenten bestätigt sehen*“. Das betonte Edgar Isermann, OLG-Präsident a.D. und Leiter der Schlichtungsstelle für den öffentlichen Personenverkehr (söp) in seiner Laudatio.

Die DGfR verleiht den von ihr gestifteten Förderpreis für juristische Arbeiten, die einen Beitrag zur Entwicklung des deutschen und europäischen Reiserechts leisten. In diesem Jahr wurde der Preis zum siebten Mal verliehen.

Geschäftsstelle: Langgasse 20-22, 65183 Wiesbaden
Telefon: +49 (0)611 / 69 66 937 · Telefax: +49 (0)611 / 69 66 938 · E-Mail: geschaeftsstelle@dgfr.de · Web: www.dgfr.de

Vorstand: Prof. Dr. Ansgar Staudinger (Präsident), Paul Degott (Vizepräsident), Dr. Monika Hufenbach (Schatzmeisterin)
Beisitzer: Holger Hopperdietzel, Petra Heinicke, Harald Rutert
Sitz der Gesellschaft: Berlin · Vereinsregister AG Charlottenburg Nr. 12709 Nz

Bankverbindung: Taunus Sparkasse Nr.: 57422637 (BLZ: 512 500 00)
Int.Banking Account No.: DE78 5125 0000 0057 4226 37 · Swift-BIC.: HELADEF1TSK
Steuer-Nr.: 45 250 89750, Finanzamt Frankfurt/M. III



Übergabe des Förderpreises der DGfR in Freiburg. Von links nach rechts: Edgar Isermann (OLG-Präsident a.D. und Leiter der Schlichtungsstelle für den öffentlichen Personenverkehr, söp), Dr. Jens Janköster und Prof. Dr. Ansgar Staudinger (Präsident der DGfR).

Weitere Informationen: www.dgfr.de